

Gott sprach... und es wurde

Sprache ist ein Stilmittel, mit dem wir Menschen begeistern und erreichen können. Stimme hat Kraft und Wirkung. Diesen Möglichkeiten sind wir uns kaum bewusst. Betrachten Sie Stimme und Sprache aus biblischer Sicht und entdecken Sie Ihre Sprache neu.



Ihr Programm

Röm 12,4

Unser Körper besteht aus vielen Teilen, von denen jeder seine besondere Aufgabe hat.

Hiob 26,4

...Wem trägst du die Reden vor und wessen Atem geht von dir aus?

Kolosser 4,6

...Eure Rede sei allezeit herzwinnend, und mit Salz gewürzt...

Körpersprache

Die innere Haltung, die wir gegenüber uns selbst, unserem Leben, unserem Beruf oder unseren sozialen Beziehungen haben, zeichnet sich immer auch in unserer Körper-Haltung ab.

Die Art und Weise wie wir stehen, gehen und uns bewegen, verrät viel über unsere Persönlichkeit.

Entwickeln Sie Schritt für Schritt und durch bewussten Einsatz Ihres Körpers die innere Haltung weiter, um in den wesentlichen Momenten Ihre Frau bzw. Ihren Mann zu stehen.

In der Körperarbeit geht es um körperliche Präsenz, Authentizität und sicheres Auftreten. Sie lernen in dieser Hinsicht Ihren Körper und seine Funktionen genauer kennen, um ihn für Ihre Bedürfnisse präziser einzusetzen.

Stimme und Atmung

Stimme und Atmung hängen unmittelbar zusammen. Mit der richtigen Atemtechnik sind Sie in der Lage Ihre Stimme kraft- und wirkungsvoll einzusetzen.

Ihre Stimme verrät nicht nur Ihre Stimmung, sie schafft auch Stimmung.

Wir hören, wenn etwas nicht stimmt, ebenso nehmen wir wahr, ob etwas stimmig ist. Wir können erkennen, ob Ausdruck und Sprache zueinander passen, Körper und Sprache im Einklang stehen.

Mit einer wohltemperierten Stimme unterstreichen Sie in Vorträgen, Predigten, Gesprächen und Sitzungen Ihre Worte und Argumente. Sie wirken glaubwürdig. Man hört Ihnen gerne zu. Kommen Sie „Raus mit der Sprache“.

Sprache

Lernen Sie verständlich in Sprache und Inhalt zu sein und Ihrer Präsentation eine klare Struktur zu geben.

Durch das Training werden Sie die Fähigkeit erlangen einen lebendigen Satzbau, logische Betonungstechnik sowie den Einsatz von Hilfsmitteln kreativ zu nutzen.

Sie entwickeln im weiteren Verlauf ein Gespür für Sprechtempo und Timing und lernen die Bedeutung von nonverbaler Kommunikation kennen.

Trotz aller Hilfsmittel, die Sie erhalten, gilt es authentisch, ehrlich und aufrichtig zu bleiben und Ihre Persönlichkeit nach vorne zu bringen.

Dadurch bleiben Sie glaubwürdig und bringen Ihre Kompetenz zur Geltung.